zu mahlen, Gargaris den Honigbau, Aristäus die Oelmühlen, Palamedes oder Theodorus Samius die Waage und Gewichte, welche Phidon verbesserte, Anacharsis die Töpferscheibe, Saturnus, König in Italien, die Kunst Geld zu münzen, erfunden haben, welches alles aber ungewiß ist. Raymundus Lullus soll das Branteweinbrennen erfunden haben. Das Papier soll im 14ten Jahrhunderte erfunden und 1477 die erste Papiermühle zu Basel von Antonius und Michael Gallicion gebauet seyn. Der Kayser Heinrich der Vogelsteller soll die meisten Zünfte und Gerechtsame der Handwerke verordnet haben. Die Handwerke selbst sind in besondern Abhandlungen der Academie der Wissenschaften zu Paris, ingleichen von Herrn Hall und Sprengel beschrieben worden.

Anmerk. Die Handlung ist in den ältesten Zeiten sonderlich von den Phöniciern, Tyrern, Sidoniern, Midianitern, in den neuern Zeiten aber von den Venetianern, Holländern, Engländern, Franzosen und andern Völkern, sonderlich von denen, welche an den Meeren wohnen, getrieben worden. 1602 wurde von den Holländern die Ostindische Compagnie errichtet.

Vierter Abschnitt.

Die Geschichte der Natur.

139. * Welches sind die vornehmsten ausserordentlichen Begebenheiten in der Natur gewesen?

1) Die Sündfluth, welche schon oben S. 361. angezeiget worden. Die übrigen merkwürdigsten Wasserfluthen und Ueberschwemmungen einzelner Länder sind gewesen: 1) in Athen und Beotien zur Zeit des Ogyges, welcher ohngefehr zu den Zeiten Mosis gelebt hat, 2) in ganz Griechenland, sonderlich zur Zeit des Deucalion, 3) in den neuern Zeiten ist sonderlich Oranien 1538, Ostfriesland 1717 in der Nacht zwischen den 24 und 25. Decemb. überschwemmet worden,